

Themenkonkretisierung zu den Fachprüfungen nach BibuG 2014

§ 16 - Fachprüfung für Bilanzbuchhalter - mündlicher Prüfungsteil

Voraussetzung: Absolvierung der schriftlichen Prüfung

1. Berufsrecht:

Bilanzbuchhaltungsgesetz (BibuG 2014) mit folgender Schwerpunktsetzung:

- Berechtigungsumfang
- Voraussetzungen für die öffentliche Bestellung
 - besondere Vertrauenswürdigkeit
 - geordnete wirtschaftliche Verhältnisse
 - Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung
 - Berufssitz
- Bestellungsverfahren
- Voraussetzungen für eine Anerkennung von Gesellschaften, Anerkennungsverfahren
- gewerberechtl. Geschäftsführer
- Allgemeine Rechte und Pflichten
- Ausübungsrichtlinie
- Zweigstellen
- Aufträge und Bevollmächtigung, Vollmachts- und Auftragsformular (WKO)
- Interdisziplinäre Gesellschaft
- Verschwiegenheitspflicht
- Stellvertretung
- Ruhen der Befugnis
- Maßnahmen zur Verhinderung der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung
 - Vereinfachte und verstärkte Sorgfaltspflichten
 - Ausführung durch Dritte
 - Meldepflichten
 - Verbot der Informationsweitergabe
 - Aufbewahrungspflichten
 - Innerorganisatorische Maßnahmen
- Suspendierung
- Endigung
- Verwertung
- Gewerbeordnung (GewO) u.a.: Nebentätigkeiten, Disziplinarrecht
- Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) u.a.:

- Volljährigkeit
- Zurückbehaltungsrecht
- Haftung, Auswahlhaftung
- Berufsausübungsrichtlinie
- AGB (WKO)

2. Buchhaltung:

- Funktionsweise der Einnahmen-Ausgaben-Rechnung
- Funktionsweise der doppelten Buchhaltung
- Formaler Abschluss
- Organisationsformen der doppelten Buchhaltung
- Belegwesen
- Journal
- Hauptbuch
- Nebenbuchhaltung
- Unternehmens- und steuerrechtliche Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten
- Formelle und materielle Mindestanforderungen abhängig von der Form der Buchhaltung
- Formelle und materielle Ordnungsmäßigkeit der Buchführung
- Bestimmungen für eine ordnungsgemäße Buchführung laut UGB §§ 189ff (Muss- und Kann-Details)
- Inventurverfahren
- Bewertung von Halb- und Fertigerzeugnissen
- Kontenrahmenprinzipien und -systeme
- Abschreibungen (Methoden, Arten nach Unternehmens- und nach Steuerrecht)

3. Recht (soweit für die Bilanzbuchhaltung erforderlich):

- Bürgerliches Recht inkl. Vertragsrecht und Sachenrecht
 - Grundzüge des Unternehmensrecht
 - Grundkenntnisse der einschlägigen arbeits- und sozialrechtlichen Vorschriften
- u.a.:
- Stufenbau der Rechtsordnung
 - Auslegungsregeln des ABGB
 - Grundlagen des Bürgerlichen Rechts (Personen, Rechtsfähigkeit, Handlungsfähigkeit, Geschäftsfähigkeit, Deliktsfähigkeit, Stellvertretung, Vollmacht, Verjährung)
 - Grundzüge des Vertragsrechtes
 - Bürgschaft
 - Leistungsstörung

Vertragsarten (Kauf, Tausch, Schenkung, Leihe, Darlehen, Kredit, Miete, Werkvertrag, Dienstvertrag, Auftrag, Novation, Zession, Anweisung, Schuldübernahme, Kompensation)
Schadenersatzrecht (Haftungsumfang, Verjährung usw.)
Grundzüge Sachenrecht (Eigentum, Besitz, Pfandrecht, Servitut, Superädifikat, Grundbuch)
Grundlagen des Unternehmensrechtes (Unternehmer, Firmenbuch, Firma, Prokura,
Unternehmensübergang, Haftung, Gesellschaftsrecht: Gründung von Gesellschaften jeder Art, gesetzliche Gewinnverteilungsregelungen, Vertretung nach außen, Haftungsbestimmungen, Auflösung der Gesellschaft)
Wechsel- und Scheckrecht
Unterhaltsansprüche zwischen Eltern und Kindern
Grundkenntnisse über die Sozialversicherung von Selbständigen
Erbrecht im Zusammenhang mit Unternehmensübertragungen
Grundzüge des Konsumentenschutzes

4. Steuerrecht:

- Grundzüge der BAO
- Umsatzsteuer
- Grundbegriffe des Ertragssteuerrechtes unter besonderer Berücksichtigung
- der steuerlichen Gewinnermittlung
u.a.:
BAO (Zuständigkeit, Verjährung, Rechte und Pflichten der Parteien und Behörde, Bescheid, Rechtsmittelverfahren, Bescheidänderungsmöglichkeiten (§ 293 ff BAO), Säumniszuschlag, Verspätungszuschlag, Anspruchsverzinsung, Verrechnungsweisung)
ESt/KSt (un-)beschränkte Steuerpflicht, Arten der Gewinnermittlung und Wechsel der Gewinnermittlung,
Betriebsvermögen/Privatvermögen, Einkunftsarten,
Steuerbefreiungen, Gewinnermittlungsvorschriften §§ 4-14 EStG, § 20 EStG, Betriebsveräußerung, begünstigte Steuersätze, Werbungskosten, Sonderausgaben, Verlustausgleich/Verlustvortrag, Liebhaberei, verdeckte Gewinnausschüttung, Mantelkauf, steuerliche Mehr- Weniger-Rechnung), Freibeträge (z.B. FBiG),
USt (Unternehmereigenschaft, steuerbare - nicht steuerbare Umsätze, Ort der Lieferung bzw. sonstigen Leistung, Bemessungsgrundlage (auch Entgelt von dritter Seite), Befreiungen (va. Kleinunternehmer, Ausfuhrlieferung, grenzüberschreitende Güterbeförderung, ig. Lieferung), ig. Erwerb, Vorsteuerabzug, Rechnung, Steuerschuldentstehung, Voranmeldungszeiträume, Jahreserklärung, Fälligkeit der USt, Umsatzsteuersonderprüfung, Selbstanzeige)

5. Zahlungs- und Kapitalverkehr:

- Durchführung des Zahlungsverkehrs
- Scheck und Wechsel im Zahlungsverkehr, Electronic Banking
- Kaufvertrags- und Versicherungsklauseln und ihre Auswirkungen im Zahlungsverkehr
- Optimale Unternehmensfinanzierung
- Investitionsrechnungen
- Wichtige Börsebegriffe
- Anleihen, Aktien

6. Jahresabschluss:

- Begriffe und Arten von Jahresabschlüssen nach dem Unternehmensgesetzbuch (insbesondere Rechnungslegungsbestimmungen) und Steuerrecht
- Gesetzliche Vorschriften über den Jahresabschluss nach dem UGB
- Bestimmungen für eine ordnungsgemäße Bilanzierung laut UGB §§ 221ff (Muss- und Kannvorschriften im Detail) u.a.:
 - Bewertungsvorschriften und -prinzipien nach Unternehmens- und Steuerrecht Bilanzierung von Anlagevermögen
 - Anschaffungs- und Herstellungskosten des abnutzbaren und nicht abnutzbaren Anlagevermögens
 - Anlagenspiegel
 - Besonderheiten bei KFZ
 - Aktivierte Eigenleistungen
 - Aktivierungsverbote
 - Umlaufvermögen
 - Vorräte inkl. Inventurbewertungsverfahren
 - Bestandsveränderungen
 - Forderungen
 - Rechnungsabgrenzungsposten
 - Eigenkapital
 - Bewertung und Bilanzierung des Eigenkapitals (Einzelunternehmen, OG, KG, Stille, GmbH)
 - un versteuerten Rücklagen
 - Rückstellungen
 - Verbindlichkeiten
 - Gewinn- und Verlustrechnung inkl. Ergebnisverbuchung in Abhängigkeit der Rechtsform
- Mehr Weniger Rechnung
- Anhang und Lagebericht

- Gliederung von Jahresabschlüssen (inklusive Gewinn- und Verlustrechnung)
- Fristen zur Erstellung von Jahresabschlüssen
- Begriffe und Prinzipien des Jahresabschlusses nach IFRS, sowie Vorgehensweise, Vor- und Nachteile

7. Grundlagen und Anwendung der Informationstechnologie im Rechnungswesen

- EDV
- Finanzonline

- Anwenderkenntnis eines Betriebssystems (Windows, Linux, etc.)
- Anwenderkenntnis eines Browsers (Explorer, Fireball, Opera, etc.)
- Anwenderkenntnis eines Buchhaltungssystems (BMD, SAP , usw.)
- Grundsätze der IT- und Datensicherheit
- Informationspflichten nach dem E-Commerce Gesetz und dem Mediengesetz
- Anwendung der elektronischen Signatur
- Benutzung von FinanzOnline durch den Steuerpflichtigen bzw. den Bilanzbuchhalter
- Datenschutzbestimmungen
- Kriterien für die Auswahl von Software
- Informationshierarchie
- Umgang mit Kundenunterlagen
- EDV-Recht (BAO, RLG, Ordnungsmäßigkeit der EDV-Buchführung)
- E-Government
- Zustellung
- Total Quality Management

8. Personalverrechnung

- Abrechnung bei gebrochenen Perioden
- Abrechnung Lohn/Gehalt laufend, Sonderzahlungen
- Abrechnung mit dem Finanzamt
- Abrechnung mit der GKK
- Abrechnung mit Stadtkasse, Gemeinde
- Altersteilzeit
- Arbeitnehmerveranlagung
- Arbeitsentgelt
- Arbeitsmarktservice
- Arbeitsordnung und Rechtsordnung
- Arbeitsrecht - Sozialrecht inkl. Kollektivverträge
- Arbeitszeit (Normal, Mehrarbeit, Überstunden)
- Arbeitszeit- und Arbeitsruhegesetz - Grundsätzliches

- Aufrollung
- Auftraggeber-Haftungsgesetz
- Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten
- Aushangpflichtige Gesetze
- Beendigung von Dienstverhältnissen inkl. Regelung Auflösungsabgabe
- Beginn von Dienstverhältnissen (Arten, Fristen)
- Behinderte
- Berechnung der Lohnsteuer
- Bescheide, Rechtsmittel, Stufenbau, Fristen
- Betriebsrat, Betriebsvereinbarung
- Bezugsansprüche bei Beendigung und deren Behandlung
- Dienstverhältnisse
- Dienstvertrag, freier Dienstvertrag, Werkvertrag
- Einarbeiten
- Einführung ASVG
- Einführung EStG
- Ferialpraktikanten, Volontäre
- Freibeträge / Absetzbeträge
- Gehaltsvorschüsse, AG-Darlehen
- Geringfügig und fallweise Beschäftigte
- GPLA (Gemeinsame Prüfung der lohnabhängigen Abgaben)
- Haftung, Regressansprüche
- Insolvenz
- Jubiläumsgelder
- Karenz Sonderformen: Bildungskarenz, Familienhospizkarenz, Pflegekarenz, Pflegezeit
- Karenz, Präsenz- und Zivildienst, Elternteilzeit
- Kollektivverträge und deren Rechtsstellung
- Krankenstand, -entgelt, im Urlaub der Arbeiter, Angestellten und Lehrlinge
- Kurzarbeit
- Lehrlinge (Probezeit, Vertrag, Beendigung, Behaltefrist, etc.)
- Lohn- und Gehaltsnebenkosten
- Lohnpfändung
- Lohnsteuerrecht - Lohnsteuerrichtlinien
- Lohnzettel und Beitragsgrundlagennachweis
- Meldepflichten, Auskunftspflicht
- Mitarbeitervorsorgekasse, Abfertigung alt
- Mutterschutz

- NeuFöG
- Parkraumbewirtschaftung
- Reisekosten (DN bzw. DG)
- Ruhezeiten
- Sachbezüge
- Schwerarbeit
- SEG-, SFN-, Überstundenzuschläge
- Sonderausgaben
- Sonderzahlungen
- Sonntags-, Feiertags-, Nacht-, Schwerarbeit
- Sozialversicherungsrecht in Österreich - Übersicht
- Steuerfreie Einkünfte
- Strafbestimmungen im Bereich des Sozialversicherungs- und Abgabenrechtes
- Urlaub und Pflegefreistellung
- Vorstandsmitglieder, Geschäftsführer
- Zulagen, Zuschläge, Prämien, Provisionen Dritter

9. Kostenrechnung, insbesondere:

- Kostenrechnungstheorie
- Traditionelle Kostenrechnung
- Kostenarten-, Kostenstellen-, Kostenträgerrechnung
- Voll- und Teilkostenrechnung (insb. Kalkulation/Kalkulationsarten, Deckungsbeitrag, Break-Even)
- Zielkostenrechnung und direct costing
- Grundbegriffe der Plankostenrechnung (Kapazität, Beschäftigungsgrad, Intensitätsgrad; Abweichungen)
- Aufgaben der Kostenrechnung
- Einstufige und mehrstufige Deckungsbeitragsrechnung
- Innerbetriebliche Leistungsverrechnung
- Unternehmensentscheidungen
- Make or buy Entscheidungen
- Opportunitätskosten
- Optimale Produktionsprogramme
- Preisuntergrenzen
- Zielsetzung und Einsatzmöglichkeiten des Target Costing, der □ Prozesskostenrechnung und des Life-Cycle-Costing

10. Unternehmensführung, insbesondere für Klein- und Mittelbetriebe

- Produktionsfaktoren

- Anspruchsgruppen
- Modelle und Ansätze des strategischen Managements
- Organisation
- Kontrolle
- Management und Führung
- Personalmanagement - Grundzüge
- Qualitätsmanagement
- Ressourcenplanung (finanziell, organisatorisch, personell)
- Finanzplanung, Business Plan
- Grundlagen erfolgreicher Finanzierungen (intern-extern)
- Einfache Strategien für Werbung und Marketing
- Kompetenzen und Zusammenarbeit mit Unternehmensberatern, Steuerberatern, Finanzdienstleistern, Versicherungen
- Führungssystem eines Unternehmens (Leadership, Management)
- Controlling (strategisches, operatives)
- Krisenmanagement
- Werkzeuge wie Potenzialanalyse, Strategische Bilanz & GuV, Mosesanalyse, Swot-Analyse
- Vorbereitungshandlungen zu Beginn einer unternehmerischen Tätigkeit
- Überlegungen zur Rechtsform des Unternehmens
- Grundzüge des Gewerberechts